

115 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des
Bundesrates
B e r i c h t
des Ausschusses für wirtschaftliche Angelegenheiten

über den Beschuß des Nationalrates vom 13. November 1968, betreffend einen Vertrag zwischen der Republik Österreich und der Bundesrepublik Deutschland über Auswirkungen der Anlage und des Betriebes des Flughafens Salzburg auf das Hoheitsgebiet der Bundesrepublik Deutschland

Durch den vorliegenden Vertrag soll die erforderliche Hindernisfreiheit für den Flughafen Salzburg auch im Hoheitsgebiet der Bundesrepublik Deutschland gewährleistet werden. Dem Vertrag zufolge soll dies auf die Weise geschehen, daß der Flughafen Salzburg im Hoheitsgebiet der Bundesrepublik Deutschland wie ein deutscher Flughafen behandelt wird.

Der Ausschuß für wirtschaftliche Angelegenheiten hat die Vorlage in seiner Sitzung vom 19. November 1968, in Verhandlung gezogen und einstimmig beschlossen, dem Hohen Hause zu empfehlen, gegen diesen Beschuß des Nationalrates keinen Einspruch zu erheben.

Als Ergebnis seiner Beratung stellt somit der Ausschuß für wirtschaftliche Angelegenheiten den Antrag, der Bundesrat wolle beschließen:

Gegen den Beschuß des Nationalrates vom 13. November 1968, betreffend einen Vertrag zwischen der Republik Österreich und der Bundesrepublik Deutschland über Auswirkungen der Anlage und des Betriebes des Flughafens Salzburg auf das Hoheitsgebiet der Bundesrepublik Deutschland, wird kein Einspruch erhoben.

Wien, am 19. November 1968

Johann M a y e r
Berichterstatter

R ö m e r
Obmann